

KIRCHENGEMEINDE KREMPE – FRÜHJAHR 2015

# GEMEINDE BRIEF



Monatsspruch April 2015:

*Wahrlich, dieser  
ist Gottes Sohn gewesen!*

Matthäus 27,54

**„Eine der interessantesten Erfahrungen vor dem Tod ist das Leben.“**

Dieser Satz, angebracht auf einer Tafel zwischen all den Särgen und Urnen, brachte uns zum Lachen. Finden kann man ihn im Museum für Bestattungskultur in Kassel. Da sind bunt bemalte Säрге der Barockzeit aus der Gruft einer evangelischen hessischen Adelsfamilie übereinandergeschichtet, von einer Künstlerin gestaltete Totenhemden in einer Vitrine ausgelegt, schmiedeeiserne Kreuze von einem Bergfriedhof aus Österreich aufgestellt, Stiche von Totentanzdarstellungen zu sehen. Auch die Urnen in den Farben und mit dem Emblem des HSV sind ausgestellt: Die Fußballfans in Hamburg haben auf dem Friedhof Altona ein eigenes Gräber- und Urnenfeld. Die Besucher werden über ländliche Trauerbräuche informiert, Totenbretter und alte, ehemals von Pferden gezogene Leichenwagen kann man bestaunen.

Und dann dieser Satz mittendrin, der ans Leben erinnert. Mit diesen Worten ist auf den Punkt gebracht, worum es für uns Menschen geht: Aus der Fülle des Lebens zu schöpfen, solange wir am Leben sind! „Ich lebe, und ihr sollt auch leben“, sagt Jesus (Johannes 14,19). Unser Leben hat uns Gott geschenkt. Jeder von uns hat es einmal bekommen, ein einziges Mal, um es bewusst und intensiv zu leben. Weil niemand einen Lebens-

abschnitt, egal ob von Licht durchflutet oder von Schatten überdeckt, festhalten oder vergessen machen kann, ist jeder einzelne Tag unserer Lebenszeit kostbar. Unser Leben setzt sich aus den vielen Erfahrungen zusammen, die wir im Laufe der Zeit machen und die uns zu der Persönlichkeit reifen lassen, die wir sind.

Für Gott sind wir, so wie wir sind, wichtig. Für Jesus sind wir liebenswert, mit allem, was uns geprägt hat, auch trotz der Fehler, die jeder von uns an sich hat. Jesus sieht seine Schwestern und Brüder in uns: Für ihn sind wir mit unserer Taufe zu Kindern Gottes geworden, die aus der Gnade und Vergebung Gottes ihr Leben führen dürfen – jetzt schon, hier auf Erden, Tag für Tag auf's Neue.

Die Passionszeit, die wir in diesen Wochen begehen, endet mit dem Osterfest. An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu Christi. Wir feiern den Sieg des Lebens über den Tod in der Gewissheit: Gott wird auch uns ewiges Leben schenken, Zukunft, Hoffnung und Heil.

Übrigens: Wenn der Besucher das Museum für Bestattungskultur verlässt, fällt sein Blick auf ein Schriftband, das an der Ausgangstür angebracht ist. Dort steht: „Leben Sie wohl!“

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit  
wünscht Pastor Thomas Bruhn

**Karfreitag, 3. April 2015, 15.00 Uhr**

*Musik  
zur  
Todes-  
stunde  
Jesu*

Auf dem Programm:

**Hartwig Barte-Hanssen (\*1961):**

„Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz“

**Martin Torp (\*1957): „Golgotha“**

Mitwirkende:

**St.-Peter-Kantorei,**

Sängerinnen und Sänger aus der

**Wilsterschen Kantorei**

und dem Bach-Vocal-Ensemble Wilster

**Geraldine Zeller, Sopran**

**Gustav Hintz, Saxophon**

**Hartwig-Barte-Hanssen, Orgel**

Leitung: **Tord Siemen**

Eintritt frei, Kollekte erbeten



**Sonnabend, 25. April 2015, 17.00 Uhr**

**KONZERT des WILSTERANER  
BLÄSERENSEMBLE**

Auf dem Programm:

Edvard Grieg (1843–1907): „Holberg-Suite“, op. 40

Arthur H. Bird (1843–1923): „Suite D-Dur“

Leitung und Klarinette: **Gustav Hintz**

Eintritt frei, Kollekte erbeten

**Sonntag, 31. Mai 2015, 17.00 Uhr**

**ORGELKONZERT**

Auf dem Programm:

Johann Sebastian Bach (1685–1750):

„Air D-Dur“

Georg Friedrich Händel (1685–1759):

„Thanks to be Thee“

Francesco Feroci (1673–1750): „Toccata in D“

Edmond Missa (1861–1910): „Le mois de Marie“

An der Weigle-Orgel:

**Tord Siemen und Hartwig Barte-Hanssen**

Eintritt frei, Kollekte erbeten



Sonntag, 20. September 2015, 17.00 Uhr

# Jubiläumskonzert 35 JAHRE ST.-PETER-KANTOREI

Auftragskomposition von  
Hartwig Barte-Hanssen für  
die St.-Peter-Kantorei  
Krempe

**Psalmkantate „Du meine  
Seele, singe“ (op. 111)**

Mitwirkende:

**St.-Peter-Kantorei Krempe**

**Geraldine Zeller, Sopran**

**Hartwig Barte-Hanssen,**  
Orgel

Leitung: **Tord Siemen**

Kostenbeitrag: 7,- €



Sonntag, 11. Oktober 2015,  
17.00 Uhr

## KONZERT der KREMPER LIEDERTAFEL „LIED HOCH“

Leitung: **Geraldine Zeller**

Sonntag, 25. Oktober 2015, 17.00 Uhr

## Ungarischer Abend

Kulinarisches und Musikalisches aus Ungarn.  
Zunächst erklingt auf der Weigle-Orgel ungarische  
Originalliteratur. Danach erwarten Sie landes-  
typische Gaumenfreuden.

An der Orgel: **Hartwig Barte-Hanssen** (Wilster)

Kulinarisches Vorbereitungsteam: Ruth Hellmann und Helfer

Kostenbeitrag: 7,- €



# KONFIRMATION

## 2. MAI

1. Klasse: 10.00 Uhr  
2. Klasse: 10.00 Uhr  
3. Klasse: 10.00 Uhr  
4. Klasse: 10.00 Uhr  
5. Klasse: 10.00 Uhr  
6. Klasse: 10.00 Uhr  
7. Klasse: 10.00 Uhr  
8. Klasse: 10.00 Uhr  
9. Klasse: 10.00 Uhr  
10. Klasse: 10.00 Uhr  
11. Klasse: 10.00 Uhr  
12. Klasse: 10.00 Uhr  
13. Klasse: 10.00 Uhr  
14. Klasse: 10.00 Uhr  
15. Klasse: 10.00 Uhr  
16. Klasse: 10.00 Uhr  
17. Klasse: 10.00 Uhr  
18. Klasse: 10.00 Uhr  
19. Klasse: 10.00 Uhr  
20. Klasse: 10.00 Uhr

1. Klasse: 10.00 Uhr  
2. Klasse: 10.00 Uhr  
3. Klasse: 10.00 Uhr  
4. Klasse: 10.00 Uhr  
5. Klasse: 10.00 Uhr  
6. Klasse: 10.00 Uhr  
7. Klasse: 10.00 Uhr  
8. Klasse: 10.00 Uhr  
9. Klasse: 10.00 Uhr  
10. Klasse: 10.00 Uhr  
11. Klasse: 10.00 Uhr  
12. Klasse: 10.00 Uhr  
13. Klasse: 10.00 Uhr  
14. Klasse: 10.00 Uhr  
15. Klasse: 10.00 Uhr  
16. Klasse: 10.00 Uhr  
17. Klasse: 10.00 Uhr  
18. Klasse: 10.00 Uhr  
19. Klasse: 10.00 Uhr  
20. Klasse: 10.00 Uhr

### Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Sie erreichen die Kirchengemeinde telefonisch von Mo. bis Do. von 8.30 bis 12 Uhr unter Tel.-Nr. 830, außerh. der Bürozeiten Tel. 35 12 99. Das Kirchenbüro ist geöffnet: Mo. und Do. von 9 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung.

**E-Mail:** KIRCHENGEM-Krempe@t-online.de • **Internet:** www.kirche-krempe.de  
Informationen aus dem Kirchenkreis **Rantzau-Münsterdorf** unter [www.kk-rm.de](http://www.kk-rm.de)  
**Facebook:** <https://www.facebook.com/KirchengemeindeKrempe>

# Hinweis zu Geburtstagsbesuchen

Liebe Senioren!

Wir Menschen werden immer älter, eine Folge unseres Wohlstands. Und es ist immer etwas Besonderes, hohe Geburtstage feiern zu können, wo dann auf ein langes bewegtes Leben zurückgeblickt werden kann!

Nun nimmt dadurch die Zahl der hohen Geburtstage von Jahr zu Jahr zu, die Pflichten für Pastoren in allen Arbeitsgebieten aber auch.

So musste die Besuchsregelung seit eini-

ger Zeit leider geändert werden. Das bedeutet: Zum 80. Geburtstag wird jedes Gemeindemitglied – natürlich weiterhin nur wenn gewünscht – besucht. Aber diejenigen, die 81 bis 84 Jahre alt werden, können künftig leider nicht mehr besucht werden. Wir bitten um Verständnis!

Ab dem 85. Geburtstag bleibt weiterhin die bisherige Regelung. Hinweise zu Ort und Zeit der Geburtstagsfeier der Jubilare helfen uns bei der Planung immer sehr.

## Senioren-Nachmittage 2015

Jeweils mittwochs

um 14.30 Uhr im Gemeinderaum auf der Empore unserer Kirche.

Mittwoch, 18. März 2015

Mittwoch, 17. Juni 2015

Mittwoch, 16. September 2015

Mittwoch, 25. November 2015

Damit wir planen können, wird um kurze Anmeldung Mo.-Do. von 9.00-11.30 Uhr im Kirchenbüro unter Tel. 830 (Frau List) gebeten.



**RINGFOTO**  
**REHFELD**

**Unser Foto - Service**

**Digitaldruck vom Bild + Datenträger**

**Paß- und Bewerbungsaufnahmen**

**Hochzeitsreportagen**

**Schulabschlußaufnahmen**

**Bildbearbeitung, Retusche**

**Handys und Telefonkarten**

**Fotokopien s/w + Farbe bis A3**

**25361 Krempe Breite Straße 44 Tel. 04824 3477**

**BABOR**  
**KOSMETIK-STUDIO**  
**URSULA KARCHER**

**Classic - Behandlung**

**De Lux Behandlung**

**Hautrein - Behandlung**

**Wimpern und Augenbrauen färben**

**Schulabschluß-Make up**

**Haarentfernung**

**Maniküre**

**Beinenthaarung / Warmwachs**

**Sowie Behandlungen für den Herren  
und vieles mehr**

# Sie zahlen Kirchensteuer ?

Mit Ihrer Kirchensteuer leisten Sie einen wesentlichen finanziellen Beitrag dafür, dass der christliche Glaube weitergegeben werden kann und Menschen auf Ihrem Lebensweg begleitet werden können – in den Gottesdiensten, durch die Arbeit in den Kirchengemeinden, in den Kindertagesstätten, in der Jugendarbeit und in der Kirchenmusik. Ohne Ihre Unterstützung wäre der vielfältige Dienst der Nordkirche nicht möglich.

In den letzten Monaten spüren wir bei vielen Gemeindemitgliedern Verunsicherung, weil viele Banken- und Versicherungskunden, Aktionäre oder Mitglieder von Wohnungsbaugenossenschaften in den vergangenen Monaten Post bekommen haben: Die Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer soll ab 2015 direkt von Banken bzw. Versicherungen oder Wohnungsbaugenossenschaften abgeführt werden. Was das genau bedeutet, darüber möchten wir Sie gerne informieren.

**Das Wichtigste zuerst:  
Es wird keine neue  
Kirchensteuer eingeführt und keine bestehende Kirchensteuer erhöht! Es ändert sich lediglich das Verfahren, mit dem die Steuer erhoben wird.**

## Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit dem neuen Verfahren sind für Sie also keine neuen oder zusätzlichen Abgaben verbunden. Kapitalerträge waren schon immer als Einkünfte aus Kapitalvermögen steuerpflichtig. Auch die Höhe der Kirchensteuer von neun Prozent der Lohn- und Einkommensteuer bleibt unverändert.

### Was ist neu?

Ab dem 1. Januar 2015 ist es nicht mehr erforderlich, dass Kirchenmitglieder einen Antrag auf Einbehaltung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge bei ihrer Bank stellen. Der Kirchensteuerabzug erfolgt künftig in einem automatisierten Verfahren. Dieses war bereits mit Einführung der Abgeltungssteuer auf Kapitalerträge im Jahr 2009 beabsichtigt und konnte technisch erst jetzt umgesetzt werden. Wir hoffen, damit Ihre Fragen zum Thema „Kirchensteuer und Kapitalertragsteuer“ beantwortet zu haben. Wenn Sie dennoch unsicher sind, treten Sie gerne an uns heran!

Weitere Informationen finden Sie auch unter dem folgenden Link:  
<https://www.nordkirche.de/service/kirchensteuer/kirchensteuer-auf-kapitalertraege.html>



Ahsbahs Stift

Diakonie 



## Aktiv am Leben teilnehmen!

- **Stationäre Pflege**

Das Ahsbahsstift bietet 64 moderne Altenheim-Plätze

- **Ambulante Pflege**

Professionelle Betreuung zu Hause mit 24 Stunden Notdienst

- **Tagespflege**

Zu Hause leben – bei uns aktiv sein, inklusive Fahrdienst

- **Betreutes Wohnen**

Attraktive Wohnanlagen, inklusive Serviceleistungen

Weitere Informationen oder Terminvereinbarungen unter:

Telefon: 0 48 24 - 40 68 60 • eMail: [ahsbahsstift@t-online.de](mailto:ahsbahsstift@t-online.de)

Internet: [www.ahsbahsstift.de](http://www.ahsbahsstift.de)

## Die St.-Peter-Kantorei feiert

### *35-jähriges Jubiläum mit einem Konzert*

Seit dem Jahre 1907 wird in unserer Kirchengemeinde ein Kirchenchor erwähnt. In der Zeit der beiden Weltkriege musste die Chorarbeit allerdings ruhen. Nach den Kriegsjahren stellte Lehrer und Organist Wamser jedes Mal erneut einen Chor zusammen. Unter seiner Leitung bestand der gemischte Chor bis zu seinem Tode im Jahre 1966. Danach endete die kantonale Arbeit.

1980 gründete Angelika Schorr, Ehefrau des damaligen Pastors Willi Schorr, einen neuen Kirchenchor. Mit dem Weggang von Familie Schorr 1987 übernahm Frau Irmtraud Gloy die Leitung des Chores für 13 Jahre. Seit 2000 liegt die Chorleitung nun in den Händen unseres Organisten Tord Siemen. Zu den Aufgaben der „Krempener St.-Peter-Kantorei“ gehört in der Regel, oft in Zusammenarbeit mit der Wilsterschen Kantorei, die Gestaltung des Weihnachtskonzertes und der „Musik zur Todesstunde Jesu“ am

Karfreitag. Aber auch das regelmäßige Singen im Gottesdienst, z. B. zu Pfingsten, Gildegottesdienst, Erntedank und in der Christvesper am Heiligen Abend, ist den Sängerinnen und Sängern wichtig.

In diesem Jahr feiert die St.-Peter-Kantorei nun ihr 35-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass soll es am Sonntag, 20. September, um 17.00 Uhr ein Jubiläumskonzert in unserer Kirche geben. Speziell zum 35. Chorgeburtstag wird Hartwig Barte-Hanssen aus Wilster die Psalmkantate „Du meine Seele, singe“ (op. 111) für Chor, Solosopran, gesungen von Geraldine Zeller, Orgel und Instrumente komponieren, die dann unter der Leitung von Tord Siemen zur Aufführung kommen soll. Alle Musikbegeisterte und Freunde der St.-Peter-Kantorei sind herzlich zu diesem Konzert der Freude eingeladen.

Ein Kostenbeitrag von 7,- € wird erhoben.

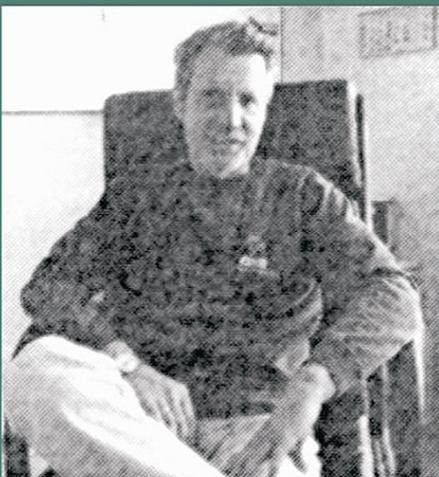


Die St.-Peter-Kantorei Kremppe

# Gute Pflege hat einen Namen A.H.B. Ambulanter Pflegedienst Krempe

## *Unsere Leistungen:*

- Grundpflege → Versorgung bei Pflegebedürftigkeit
- Behandlungs- → Versorgung nach ärztlicher  
pflege → Verordnung
- Beratung → Rund um das Thema Pflege und  
(SAPV) → Pflegeversicherungsgesetz
- Spezialisierte ambulante  
Palliativversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung → Zuhause und in unseren  
Räumlichkeiten



**Weitere Informationen unter 04824 - 1208**  
**Ihr Ansprechpartner**  
**Bernd Ertelt**  
**Pflegedienstleitung**

Vom medizinischen Dienst der Krankenkassen  
mit 1,0 bewertet

# Der Kirchengemeinderat

(KGR) – früher Kirchenvorstand –,  
der aus 11 Mitgliedern besteht,  
**berichtet:**

Wir sind ein ehrenamtliches Gremium, das gemeinsam mit dem Pastor, voll verantwortlich die Geschäfte der Kirchengemeinde führt.

Unsere Verantwortung an dieser so wichtigen Arbeit hat uns in unserer gemeinsamen Zeit zu einem fairen, offenen, aber auch kritischen Team zusammengeschweißt.

Wir wollen Sie heute einmal über unsere ehrenamtlichen Aufgaben informieren, um Ihnen einen kleinen Einblick über deren Bedeutung und Umfang zu geben und wir werden auch zukünftig an dieser Stelle über unsere aktuelle Arbeit berichten.

- ➔ Wir führen regelmäßig monatliche Sitzungen durch. Darüber hinaus, seit drei Jahren schon, treffen wir uns einmal jährlich zu einer ganztägigen Klausur.
- ➔ In den Sitzungen werden Entscheidungen und Beschlüsse vorbereitet und gefasst, z. B. zum Finanzhaushalt, den Kindergärten, zu Bauangelegenheiten, Planung und Pflege der Friedhofsanlage sowie auch über Angelegenheiten der Kirchengemeinde und Themen, die an uns herangetragen werden.
- ➔ Die jährlichen Klausuren dienen dazu, unsere Arbeit zu reflektieren und zu überprüfen, die Öffentlichkeits- und Kommunikationsarbeit (z. B. Gemeindebrief, Veranstaltungen) zu planen und unsere Arbeit in den verschiedensten Ausschüssen des KGR zu koordinieren.
- ➔ Ganz aktuell bereiten wir den Weltgebetstag am 6.03.2015 vor, der um 18:00 Uhr beginnt und im An-



- schluss an den Gottesdienst die Besucher mit leckeren Speisen und Getränken belohnt.
- ➔ Auch den Seniorennachmittag bereiten wir vor, wir freuen uns immer sehr über die Besucher.
- ➔ Für dieses Jahr wird im Frühling/Sommer wieder ein Kirchen-Gemeindeausflug geplant.
- ➔ Auch die Vorbereitungen für die goldenen Konfirmationen in 2016 (50 Jahre) stehen bereits auf dem Programm. Für uns als KGR wäre es gut zu wissen, wie groß das Interesse an einer diamantenen Konfirmation (60 Jahre) ist. Über Rückmeldungen zu diesem Thema würden wir uns freuen.
- ➔ Des Weiteren übernehmen wir zu besonderen Anlässen die verschiedensten Aufgaben bei der Gestaltung der Gottesdienste, und wenn es notwendig ist, helfen wir auch beim Küsterdienst aus.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

Sie sehen, wir sind auf vielfältige Weise für Sie in vielen Bereichen mit Freude und Engagement tätig.

Dieser kleine Bericht möge Ihnen dazu dienen, sich ein Bild von unseren Aufgaben zu machen. Wir sind dankbar, dass wir ein Teil einer so großen Gemeinde sind und uns in Frieden begegnen können. Besonders freuen wir uns, dass Sie unsere vielen Veranstaltungen besuchen – die wunderbaren Konzerte, die regelmäßigen Gottesdienste, die gemeinsamen Veranstaltungen mit den Kindergärten, dem Kinderchor und den Pfadfindern, das „Himmelfahrts-Café“ auf der Empore . . . um nur einige zu nennen.

Übrigens, der im November 2014 gegründete „Förderverein St. Peter zu Krempe e.V.“ geht auf eine Idee des KGR zurück. Diese entstand auf einer der jährlichen Klausurtagungen und wurde in 2014 umgesetzt.

Allerdings arbeitet der Förderverein völlig unabhängig vom Kirchengemeinderat und hat sich zum Ziel gesetzt, weitere kulturelle Veranstaltungen in unsere schöne Kirche zu holen. Er wird seine Jahresplanung 2015 bald veröffentlichen (s. Hinweis Seite 13 des Gemeindebriefes), wir freuen uns, wenn wir Sie dann auch einmal begrüßen können und Sie mit uns sagen: „In dieser großen Vielfalt ist es immer wieder schön, sich in unserer Kirche zu begegnen.“



**Tschüss und bis bald einmal in unserer Kirche.**

**Wir freuen uns auf Sie.**

**Ihr Kirchengemeinderat**

*Ruth Follert*

---

## „Förderverein St. Peter zu Krempe e.V.“ – der Start ist geschafft!

Am 21. November 2014 war es endlich soweit. Nach intensiver Vorbereitung durch den Arbeitskreis konnte der „Förderverein St. Peter zu Krempe“ gegründet werden. Zahlreiche interessierte Bürger kamen zusammen, um den neuen Verein aus der Taufe zu heben. Mit so viel Interesse und Energie hatte der Gründungsarbeitskreis gar nicht gerechnet. Ziel des jungen Vereins ist die Förderung von Musik, Kunst und Kultur an unserer Kirche. In der Gründungsversammlung waren viele Punkte abzuarbeiten. Es muss-

ten u.a. die Vereinssatzung und die Beitragshöhen für die Mitglieder beschlossen, sowie ein Vorstand gewählt werden. Ruth Follert, die zuvor zur Vereinsvorsitzenden gewählt wurde, zeigte sich hoch erfreut über den guten Start.

Inzwischen konnten auch die noch nötigen formalen Schritte vorgenommen werden. So ist der neu gegründete Verein beim Amtsgericht und beim Finanzamt eingetragen worden, damit die Gemeinnützigkeit anerkannt ist und Beiträge sowie Spenden steuer-



Der Vorstand:  
 Ruth Follert  
 (Vorsitzende),  
 Tord Siemen  
 (Schriftführer),  
 Dörthe  
 Schwartkop  
 (Schatzmeisterin)

lich abgesetzt werden können. Der Verein trägt nun den Zusatz „e.V.“ In einer für Mitglieder öffentlichen Vorstandssitzung im Februar wurden bei guter Beteiligung erste Veranstaltungen und Projekte vorgestellt und erörtert. Die geplanten Musikveranstaltungen sollen die bestehenden Kirchenmusik-Angebote ergänzen und erweitern. Unter den Konzertveranstaltungen des Vereins finden sich ein „Udo Jürgens-Abend“, ein weihnachtliches Gospelkonzert von "WHAT'S UP GOSPELCHOR“ aus Horst am 4. Dezember, sowie der Besuch des Akkordeon-Trios „HANDREGAL“ aus Elmshorn, das am 27. September um 17.00 Uhr in unserer Kirche gastieren wird. Die Musikalische Bandbreite des Trios bewegt sich zwischen Klassik und Jazz, Balkan- und Weltmusik. Des Weiteren möchte der Förderverein die Turmhalle unserer Kirche verschönern und in einem Langzeitprojekt das Deckengemälde von Ludwig Schmahljohann mit dem kaum noch erkennbaren Engel in der Turmhalle restaurieren lassen. Ob und wie dieses möglich ist, wird derzeit allerdings erst geprüft. Soviel sei gesagt: An Ideen mangelt es nicht. Zum Himmelfahrtstag am 14.

Mai, wenn die Kirche für Besichtigungen und das Kirchencafé geöffnet ist, soll zudem ein Informationsstand angeboten werden.



### **BRING DICH EIN UND MACH MIT !**

Vielleicht haben auch Sie Lust, uns in unserer bevorstehenden Arbeit zu unterstützen.

**WERDEN SIE MITGLIED!** Förderverein St. Peter zu Krempe e.V.

Wir freuen uns auf Sie !

Alle Informationen zum „Förderverein St. Peter zu Krempe. e.V.“ finden Sie auf der Kirchenhomepage [www.kirche-krempe.de](http://www.kirche-krempe.de) unter „Förderverein St. Peter e.V.“ Wenden Sie sich auch gerne an:  
**Ruth Follert,**  
**Süderstraße 33, 25361 Krempe,**  
**Tel. 04824 - 4 06 95 90**  
**E-Mail: [ruth.follert@t-online.de](mailto:ruth.follert@t-online.de)**

# Alte Friedhofskapelle Krempe

Nun sind auf den Eingangsstufen zur alten Friedhofskapelle auch metallene Treppengeländer montiert passend zu den schwarzen Türbeschlägen.

Die Firma Holm aus Bahrenfleth hat diesen Auftrag noch kurz vor dem Jahreswechsel erledigt, nachdem die Finanzierung der Maßnahme von rd. 600 € durch Spenden von Grevenkoper und Kremper Landwirten gesichert war. Sie bieten insbesondere älteren oder behinderten Menschen beim Begehen der Treppenstufen mehr Sicherheit.

Im November 2014 hatten Mitglieder des Kirchengemeinderates weiteren Gehölzschnitt an der alten wie auch der neuen Friedhofskapelle durchgeführt, um mehr Licht an das Mauerwerk kommen zu lassen. Jetzt muss noch das Wurzelwerk gerodet und



entsorgt werden. Die Firma Thies Lange wird dieses bei geeignetem Wetter in Kürze durchführen. Dafür benötigt die Kirchengemeinde Krempe noch Spenden.

Ansprechpartner dafür ist KG-Mitglied Wolfgang Hahn unter der Telefon-Nr. 04824-2058 oder das Kirchenbüro Nr. 830.

*Wolfgang Hahn*

## UNSER GLAUBE VON A-Z



### Passionszeit

Am Aschermittwoch beginnt die rund 40-tägige Fasten- oder Passionszeit vor Ostern. Der Verzicht auf Speisen und Getränke wie Fleisch oder Wein oder auch auf den Fernsehkonsum gilt als Symbol der Buße und der spirituellen Erneuerung. In den sieben Wochen vor dem Osterfest nehmen sich viele Christen zudem mehr Zeit für Ruhe, Besinnung und Gebet, um sich selbst und Gott näher zu kommen. In Andachten und Gottesdiensten steht in diesen Wochen das Leiden Jesu und sein Weg ans Kreuz im Vordergrund, das Fasten bedeutet Vorberei-

tung auf Ostern. Ostern ist das höchste christliche Fest.

In der katholischen Kirche zeichnet der Priester an Aschermittwoch ein Aschenkreuz als Symbol der geistigen Reinigung und der Vergänglichkeit auf die Stirn der Gottesdienstbesucher. In der evangelischen Kirche beteiligen sich jedes Jahr mehr als zwei Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fastenaktion „7 Wochen ohne“, um aus gewohnten Konsum- und Verhaltensweisen auszusteigen und neue Lebensziele zu finden ([www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de)).

Auch der Advent ist ursprünglich Fastenzeit, daher auch die Farbe lila am Altar.

# WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Montag:	15.00–17.00 Uhr	Basarkreis
Dienstag:	18.30–19.45 Uhr	St. Peter Kantorei
Mittwoch:	15.00–15.45 Uhr ab 16.00 Uhr	Kinderchor (6–12 Jahre) Spielgruppe
Donnerstag:	10.00 Uhr	Bibelstunde im Ahsbahsstift (14-tägig)

Pfadfindertreffen an folgenden Tagen:

Montags:	17.00–18.30 Uhr Jungpfadfinder „Arrakis“ (10–14 Jahre) 18.45–20.15 Uhr Pfadfinder (14–16 Jahre)
Samstags:	10.00–11.30 Uhr Wölflinge „Alopex“ (7–10 Jahre)

## KIRCHLICHE BEERDIGUNGEN:

[Redacted text]

[Redacted text]



### Impressum

Herausgeber: Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Krempe, Am Kirchhof 1, 25361 Krempe

Redaktion: Pastor Thomas Bruhn und der Gemeindebrief-Ausschuss.

Satz + Gestaltung: Friedrich Becker, Krempe.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Krempe bei der Sparkasse Westholstein,  
BLZ 222 500 20, Konto 20003952, IBAN: DE 73 2225 0020 0020 0039 52

# Gottesdienste und Konzerte in St. Peter

## MÄRZ 2015

Lätare	15. März	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Vorstellung der Konfirmanden</b> mit Kinderchor
Palmsonntag	29. März	10.00 Uhr	

## APRIL 2015

<b>Karfreitag</b>	03. April	<b>15.00 Uhr</b>	musikal. GD zur Todesstunde Jesu mit Taufen
<b>Ostersonntag</b>	<b>05. April</b>	10.00 Uhr	
Quasimodogeniti	12. April	10.00 Uhr	<b>Konzert</b> d. Wilster. Bläserensembles
Sonnabend	25. April	<b>17.00 Uhr</b>	
Jubilate	26. April	10.00 Uhr	

## MAI 2015

<b>Sonnabend</b>	02. Mai	<b>11.00 Uhr</b>	<b>Konfirmation</b>
Kantate	03. Mai	---	kein Gottesdienst
Rogate	10. Mai	10.00 Uhr	mit Taufe
<b>Himmelfahrt</b>	14. Mai	<b>10.00 bis 17.00 Uhr</b>	<b>offene Kirche</b> , Kirchenkaffee und Basar zum Flohmarkt
Exaudi	17. Mai	---	kein Gottesdienst
<b>Pfingstsonntag</b>	24. Mai	10.00 Uhr	<b>Krempermarschgemeinden</b> mit an- schl. Kaffee auf dem Hof Schwartkop
Trinitatis	31. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	31. Mai	<b>17.00 Uhr</b>	<b>Orgelkonzert</b> mit Tord Siemen und Hartwig Barte-Hanssen



von links: Ralf Brehmer, Maren Schacht, Thea Paris und Sonja Hellerich

**Wir sind mehr als eine Bank.**  
**Wir sind Ihre Sparkasse in Krempe.**

